

Unternehmensgruppe
KREISKRANKENHAUS
Prignitz



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Rundum versorgt - Patienteninformation	4
Der Pflege- und Funktionsdienst	6
Hygiene Wundmanagement Angehörigenberatung	8
Krankenhauseelsorge Ethik-Komitee Beschwerdemanagement	9
Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	10
Klinik für Unfallchirurgie	12
Klinik für Allgemeinchirurgie	14
Klinik für Gastroenterologie	16
Klinik für Geriatrie	18
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe	20
Chefärzte und Serviceteam	22
Klinik für Kardiologie	24
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin	26
Klinik für Neurologie	28
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	30
Klinik für Radiologie	32
Klinik für Urologie	34
Die Notaufnahme	36
Lagepläne	37
Das Zentrallabor	38
Die Apotheke	39
Die Sozialdienste	40
Die Physiotherapie	41
Die Tochtergesellschaften	42



Geschäftsführer Karsten Krüger



Leitender Chefarzt Marko Petrick

VORWORT

LIEBE PATIENTINNEN UND PATIENTEN,
SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

in Ihren Händen halten Sie die aktuelle Ausgabe unseres Krankenhausmagazins. In diesem stellen wir Ihnen unser Krankenhaus und das Leistungsangebot vor.

Das Kreiskrankenhaus Prignitz ist das Krankenhaus der Regelversorgung in unserer Region für unsere Region. Wir sorgen für Sie, indem wir Ihnen eine qualitativ hochwertige medizinische Grundversorgung und eine Vielzahl von speziellen Behandlungsmöglichkeiten anbieten.

Unsere gut qualifizierten und erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch unsere moderne medizintechnische Ausstattung stehen für Sie bereit. Unser Krankenhaus ist eine sehr komplexe Organisation, die rund um die Uhr - 24 Stunden täglich - an 365 Tagen im Jahr für Sie da ist. Um eine bestmögliche Behandlung gewährleisten zu können, sind regelmäßig mehrere Abteilungen aber auch externe Partner involviert. Hier muss ein Zahnrad in das andere greifen. Damit alles zu jeder Zeit funktioniert, geben wir für Sie immer unser Bestes.

Sollten Sie einmal unzufrieden sein, so lassen Sie es uns wissen. Ihre Anmerkungen und Ideen sind wertvoll für uns, um unser Angebot für Sie noch attraktiver und angenehmer zu gestalten. Wir möchten für Sie ein verlässlicher Ansprechpartner in Sachen Gesundheit direkt vor Ort sein.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen wir Ihnen für Ihre Genesung alles Gute und Zufriedenheit.

Herzlichst

KARSTEN KRÜGER
Geschäftsführer

MARKO PETRICK, MBA
Leitender Chefarzt

RUNDUM VERSORGT...

PATIENTENINFORMATION

AUFNAHME

Die Mitarbeiterinnen der Patientenaufnahme erfragen Ihre persönlichen Daten, die für die Behandlung im Haus und die Abrechnung gegenüber Ihrer Krankenkasse erforderlich sind. Zwischen dem Krankenhaus und Ihnen wird ein Behandlungsvertrag abgeschlossen. Wenn Sie Wahlleistungen in Anspruch nehmen möchten, so sind diese in einem gesonderten Vertrag zu vereinbaren. Ihnen steht im Rahmen der Wahlleistungen ein 1-Bett- oder 2-Bettzimmer sowie eine Chefarztbehandlung zur Verfügung.

Gesetzlich Krankenversicherte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, zahlen von Beginn der vollstationären Krankenhausbehandlung an innerhalb eines Kalenderjahres für längstens 28 Tage eine Zuzahlung von täglich 10 Euro. Die Bezahlung (bar oder EC-Karte) muss bei der Entlassung in der Patientenaufnahme/Rezeption vorgenommen werden. Sollten Sie von der Zuzahlung befreit sein, so bitten wir um Vorlage des aktuellen Befreiungsausweises.

BEHANDLUNG

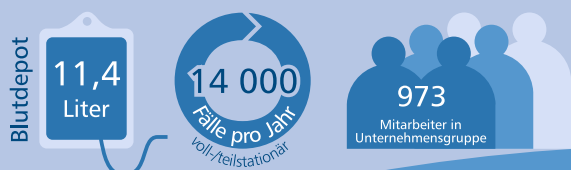
Voraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung ist eine genaue Information über die Art Ihrer Beschwerden. Unsere Ärzte können Ihnen nur schnell und gezielt helfen, wenn sie so umfassend wie möglich über Ihre Krankheit informiert sind. Sie sollten sich auch nicht scheuen »Nebensächlichkeiten« zu erwähnen. So sollten Sie den Arzt bei der Visite z.B. auch darüber informieren, wie Sie sich fühlen, ob Ihnen die verordneten Medikamente helfen oder ob Ihnen das Essen bekommt. Bitte bringen Sie den Medikamentenzettel vom Hausarzt mit.



DATENSCHUTZ

Alle Mitarbeiter des Krankenhauses sind an die gesetzliche Schweigepflicht und an die Bestimmungen und Auflagen des Datenschutzes gebunden. Das heißt, ohne Ihre Zustimmung darf gegenüber Dritten nichts bekannt gegeben werden, es sei denn die Mitarbeiter sind ausnahmsweise gesetzlich zur Bekanntgabe verpflichtet. Nur Sie können Ihren Arzt von seiner Schweigepflicht entbinden und ihn ermächtigen, Ihren Angehörigen Auskunft über Ihren Gesundheitszustand zu geben.

WUSSTEN SIE SCHON?



Stand: 02/17



VERPFLEGUNG

Unser Küchenpersonal bereitet Ihnen eine abwechslungsreiche, vitamin- und eiweißreiche Kost zu. Sie werden täglich von unseren Verpflegungsassistenten befragt und können zwischen verschiedenen Menüs wählen, soweit es vom Arzt nicht anders verordnet wurde. Spezielle Diätformen werden angeboten. Für Besucher stehen ein Bistro in der Eingangshalle und eine Cafeteria im hinteren Bereich zur Verfügung.

TELEKOMMUNIKATION

Jedes Zimmer ist mit einem Flatscreen mit 27 TV-Kanälen ausgestattet. (Hauskanal: Platz 1) An der Rezeption können Sie ein Telefon mieten und Kopfhörer käuflich erwerben.

PATIENTENFÜRSPRECHER

Zum Wohle der Patienten arbeiten je zwei Patientenförsprecher und Patientenbetreuer in unserem Haus. Bei Problemen stehen Ihnen diese gern zur Seite. Das Büro befindet sich im vorderen Bereich des Krankenhauses. Telefonisch sind sie unter der Rufnummer 03876 30-3988 zu erreichen.

GELDAUTOMAT

In der Eingangshalle finden Sie einen Geldautomaten der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG.

RUHEZEITEN

Wir bitten darum, dass die Mittagsruhe zwischen 12:30 und 14:30 Uhr eingehalten wird. Die Nachtruhe beginnt um ca. 22:00 Uhr.

RUND UM DIE UHR IN
KOMPETENTEN HÄNDEN...

DER PFLEGE- UND FUNKTIONSDIENST

DIE GANZHEITLICHE UND PROFESSIONELLE GESUNDHEITS-
UND KRANKENPFLEGE NACH DEN AKTUELLEN ERKENNT-
NISSEN DER PFLEGEWISSENSCHAFT UND ANGRENZENDEN
WISSENSCHAFTSBEREICHEN IST DER AUFTRAG DES PFLEGE-
UND FUNKTIONSDIENSTES.

Kurz gesagt: »Wir sind für Sie da!«

In das Kreiskrankenhaus Prignitz kommen mehr als
20 000 Menschen pro Jahr, die sehr individuelle
Erwartungen und Anforderungen mitbringen, auf die
wir professionell eingehen.

Für jeden Patienten bedeutet die Aufnahme in ein
Krankenhaus eine Ausnahmesituation in seinem Leben
- eine fremde Umgebung, Schmerzen, Angst vor
Untersuchungen oder Operationen sowie Furcht vor
dem Ungewissen.

Wir - das Pflegepersonal - sind stets bemüht, Ihnen
den Aufenthalt im Krankenhaus so angenehm wie
möglich zu gestalten.

Unser Ziel ist dabei, das Wohlbefinden und die Selbst-
ständigkeit der Patientinnen und Patienten zu fördern,
sie umfassend zu informieren und in Entscheidungs-
prozessen zu unterstützen und zu beraten.





Die rund 310 Fachkräfte im Pflege- und Funktionsdienst bieten eine individuelle und ganzheitlich ausgerichtete Pflege in kooperativer Zusammenarbeit mit allen an der Patientenversorgung beteiligten Berufsgruppen:

- Psychiatrische Pflege und Psychoedukation
- Gerontopsychiatrische Pflege
- Angehörigenbetreuung
- Demenzbetreuung
- Kontinenzberatung
- Endoskopie- und Operationsdienst
- Anästhesie- und Intensivpflege
- Still- und Laktationsberatung
- Ausgebildete Hygienekräfte
- Palliativpflege
- Onkologische Pflege
- Stroke Unit Care
- Wundmanagement
- Stomaberatung
- Deeskalationstrainer
- Diabetesberatung
- MS-Schwester
- Stationsleitung



Bernd Riese
PFLEGEDIENSTLEITER

ENTLASSMANAGEMENT

Bei Aufnahme wird vom Pflegepersonal ein Erhebungsbogen erstellt, auf welchem anhand von Punktwerten der zu erwartende Unterstützungsbedarf bei der Entlassung erfasst wird. Dieser Erhebungsbogen wird an unsere Mitarbeiter des Entlassmanagements weitergeleitet. Die Kollegen führen mit den Patienten bzw. mit deren Angehörigen innerhalb von 24 h nach Aufnahme ein umfangreiches Gespräch über den zu erwartenden Bedarf an Hilfeleistungen in der Häuslichkeit. Somit werden pflegebedürftige Patienten möglichst optimal in die Häuslichkeit oder in weiterführende pflegerische Einrichtungen übergeleitet.

HYGIENE

DIE HYGIENE BEFASST SICH MIT ALLEN MASSNAHMEN ZUM ERHALT UND VERBESSERN DER GESUNDHEIT. UND MIT DER VERHÜTUNG UND BEKÄMPFUNG VON KRANKHEITEN BEFASST.

Des Weiteren befasst sie sich mit der Verhütung und Bekämpfung von Krankheiten. Waren es früher Seuchen wie Pest und Cholera, die hygienisches Handeln erforderlich machten, stehen heutzutage die rasante Zunahme von multiresistenten Krankheitserregern neben saisonalbedingten viralen und bakteriellen Durchfallerkrankungen im Vordergrund. Unsere beiden staatlich geprüften Hygiene-



nefachkräfte überwachen die fachgerechte Einhaltung infektionspräventiver Gesetze. Außerdem stehen sie dem gesamten Personal des Hauses beratend zur Verfügung.

Somit werden bestmögliche hygienische Bedingungen für die Genesung unserer Patienten geschaffen.

Zusätzlich gibt es auf jeder Station ausgebildete Hygienekräfte (Link Nurses).

PfiFf- ANGEHÖRIGENBERATUNG

Unser Team von Krankenschwestern widmet sich der Beratung von pflegenden Angehörigen. Zunehmend werden ältere Menschen innerhalb der Familie in der Häuslichkeit gepflegt. Um diesen Trend zu unterstützen und damit einen vermeidbaren Krankenhausaufenthalt zu verhindern, stehen wir zur Seite. Unser Ziel ist es, Angehörige bestmöglich auf die Pflege zu Hause vorzubereiten. Unser Angebot beinhaltet:

- Erstgespräch im Krankenhaus
- Anleitung am Pflegebett
- Pflegekurse
- Anleitungen in der Häuslichkeit (auf Wunsch bis zu 6 x wöchentlich)
- Beratung zum Thema Demenz

WUNDMANAGEMENT

Unser Team von Wundexperten widmet sich der professionellen Versorgung von chronischen Wunden. Betroffene Patienten haben häufig bereits einen langen und schmerzhaften Weg hinter sich. Um chronische Wunden erfolgreich zu heilen, haben wir hochqualifiziertes pflegerisches und ärztliches Personal in einem eigens dafür verantwortlichen Wundmanagement eingesetzt.

Das Leistungsspektrum umfasst:

- Beratung zu Fragen der Behandlung und Versorgung chronischer Wunden
- Anleitung im Umgang mit modernen Wundversorgungsprodukten
- Durchführung von hausinternen Schulungen
- Dokumentation und Überwachung des Einsatzes kostenintensiver Wundbehandlungen (z. B. VAC-Therapie) und Wundprodukte
- Stetige Verbesserung der Überleitungsstrukturen in den ambulanten Bereich in Zusammenarbeit mit dem Entlassungsmanagement

KRANKENHAUS- SEELSORGE



Pfarrer Olaf Glomke begleitet Menschen während ihres Aufenthaltes

im Krankenhaus. Er

nimmt sich Zeit. Die Seelsorge bietet das Gespräch in oft kritischen Situationen an. Patientinnen und Patienten finden die Möglichkeit, von dem zu erzählen, was sie beschäftigt und ihnen Sorgen bereitet.

Die Seelsorge steht Menschen bei, deren Leben durch eine Krankheit in eine Krise geraten ist. Wenn die Krankheit zur Krise wird und das Leben bedroht ist, brechen Fragen nach dem „Warum?“ und dem Sinn des Lebens auf. Angehörige finden Unterstützung und Hilfe in schwierigen Entscheidungen und Begleitung, wenn das Leben an seine Grenzen stößt.

Die Krankenhauseselsorge ist offen und nicht an die Zugehörigkeit an eine christliche Kirche gebunden.

BESCHWERDE- MANAGEMENT

Ihr Wohlbefinden steht für uns an erster Stelle. Trotzdem können manchmal Situationen entstehen, die zu Unstimmigkeiten führen. Bitte setzen Sie sich mit unserem Beschwerdemanagement in Verbindung. Bei Ihrer Aufnahme erhalten Sie eine Fragenbogen „Lob und Tadel“. Auf diesem können Sie Ihren Krankenhausaufenthalt (anonym) bewerten. In der Eingangshalle steht Ihnen ein Touchscreen für eine digitale Bewertung zur Verfügung. Helfen Sie uns, den Service im Haus für unsere Patienten zu verbessern.

ETHIK-KOMITEE

Die medizinisch-technischen Möglichkeiten stellen Ärzte und Mitarbeitende in den therapeutischen Teams einer klinischen Einrichtung immer häufiger vor ethische Probleme und Fragestellungen. Das Ethikkomitee möchte auf diese Herausforderung antworten und für ethische Konflikte im Krankenhausalltag sensibilisieren. Die Basis für die Arbeit des Komitees bilden die Grundsätze ethischen Handelns: die Autonomie des Patienten, die Schadensvermeidung, das Patientenwohl und die Gerechtigkeit. Ziel der Arbeit des Ethikkomitees ist es, Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen die Gewissheit zu geben, dass ethische Konflikte wahr und ernst genommen werden. Ein Instrument für die Bearbeitung ethischer Probleme ist die „Ethische Fallbesprechung“. Hier steht das Bemühen im Vordergrund, unter Einbeziehung aller Beteiligten, einen einvernehmlichen Konsens für den zur Diskussion stehenden Konflikt zu erzielen. Im Ethikkomitee arbeiten fachübergreifend Ärzte, Pflegekräfte, Mitarbeiter der Verwaltung, der Funktionsdienste und der Krankenhauseselsorge zusammen.

KLINIK FÜR ANÄSTHESIE UND INTENSIVMEDIZIN

FÜR ALLE OPERATIVEN FACHBEREICHE ERMÖGLICHEN WIR DIE DURCHFÜHRUNG VON OPERATIONEN DURCH DIE ANWENDUNG EINES BREITEN SPEKTRUMS VON SCHMERZAUSSCHALTUNGSVERFAHREN.



ULTRASCHALL ALS HILFSMITTEL

Seit mehreren Jahren nimmt die ultraschallgestützte Regionalanästhesie in Deutschland und natürlich auch im Krankenhaus Prignitz einen größeren Stellenwert ein. Unter Zuhilfenahme eines Ultraschallgerätes können Nervenstränge gezielt dargestellt und umspritzt werden. Umliegende Gewebsstrukturen werden so geschont. Das Auffinden der Nervenstränge kann zusätzlich durch die Nutzung eines Nervenstimulators unterstützt werden. Diese Methoden kommen insbesondere bei Operationen im Bereich der Schultern und der Arme (Handchirurgie) als auch bei Operationen an den Beinen in Frage. Die Regionalanästhesien können alleine oder auch in Kombination mit einer Narkose durchgeführt werden. Perspektivisch wird auf der Intensivtherapiestation unseres Hauses die ultraschallgestützte Punktion von Gefäßen eine größere Bedeutung erlangen. Eine Regionalanästhesie ist vor allem für die hohe Zahl von älteren Patienten mit ihren multiplen Begleiterkrankungen von Vorteil.

WUSSTEN SIE SCHON?



Regionalanästhesien in den oberen Extremitäten
(Anzahl in 2016)

Am Vortag einer Operation wählen der Anästhesist (»Narkosearzt«) und der Patient nach einem Aufklärungsgespräch in der Anästhesiesprechstunde das für den Eingriff optimale Verfahren aus.

Von den ca. 4 100 Narkosen, die pro Jahr im Kreiskrankenhaus Prignitz durchgeführt werden, sind mehr als 30 % sogenannte örtliche Betäubungen. Der Patient bleibt hier bei vollem Bewusstsein. Durch modernste Narkose- und Überwachungstechnik an allen Anästhesiearbeitsplätzen wird eine größtmögliche Sicherheit der Patienten während der Operation gewährleistet. So werden immer mehr ältere Patienten, teilweise über 90 Jahre alt, auch bei schweren Nebenerkrankungen erfolgreich operiert.

Nach der Operation erfolgt die Überwachung der Patienten im Aufwachraum. Die Verlegung auf die Normalstation erfolgt erst dann, wenn die Patienten nach der Gabe von Schmerzmedikamenten ausreichend schmerzfrei sind.

Schwerstkranke Patienten aus allen Fachabteilungen und schwer verletzte Unfallpatienten werden an 8 Beatmungsplätzen auf der Intensivtherapiestation betreut. Mit einer breiten Palette von Therapieverfahren und unter Anwendung modernster Medizintechnik werden lebensbedrohliche Zustände behandelt.

BESONDERE LEISTUNGEN

- Invasive/nichtinvasive Beatmung
- Nierenersatztherapie (CVVHDF)
- Kontrollierte Hypothermie (Unterkühlung) nach Herz-Kreislauf-Wiederbelebung
- Perkutane Dilatationstracheotomie (bettseitiger Luftröhrenschnitt)
- Invasives Herz-Kreislauf-Monitoring
- Erweitertes Narkosemonitoring (Messung von Muskelerlaffung, Narkosetiefenmessung)
- Sammeln, Aufbereiten und Retransfusion von Eigenblut (Cellsaver)
- Lokalanästhesiemethoden mittels Ultraschallunterstützung und Elektrostimulation
- Fiberoptische Intubation, Bronchoskopie
- Thorakale und lumbale Periduralanästhesie
- Narkosen für EKT (Elektrokrampftherapie)
- Hausinterne Notfallbehandlung bei lebensbedrohlichen Situationen
- Interne Weiterbildung für die Herz-Kreislauf-Wiederbelebung
- OP-Koordination
- Transplantations-/Transfusionsbeauftragte
- Ärztliche Leitung der Luftrettung



MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

- Stationäre und ambulante anästhesiologische Versorgung aller operativen Patienten des Krankenhauses in vier modern ausgestatteten OP-Sälen
- Interdisziplinäre Intensivmedizin
- Notfallmedizin (Boden- und Luftrettung)
- Anästhesiesprechstunde
- Schmerztherapie

KLINIK FÜR UNFALLCHIRURGIE

DIE KLINIK FÜR UNFALLCHIRURGIE UMFASST DIE BEREICHE UNFALLCHIRURGIE, ORTHOPÄDIE, WIEDERHERSTELLUNGSCHIRURGIE UND HANDCHIRURGIE.

In der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie sowie Wiederherstellungschirurgie und Handchirurgie werden Knochenbrüche sowohl konservativ als auch durch spezialisierte operative Verfahren zur Heilung gebracht.

Schonende endoskopische Verfahren bilden die Grundlage der Diagnostik von operativen Behandlungen erkrankter Knie- und Schultergelenke. Durch den Einsatz künstlicher Gelenke werden Verschleißerscheinungen der Hüft-, Schulter-, Hand- und Fingergelenke sowie Brüche der Hüft- und Schultergelenke zeitgemäß versorgt. Hier erfolgt der Einsatz der computergestützten Navigation, diese wird ebenso bei Kreuzbandersatzoperationen genutzt.

Die Klinik ist zur Behandlung von Patienten im Rahmen des Verletzungsarten-Verfahrens der Berufsgenossenschaften zugelassen. Weiterhin ist sie als lokales Traumazentrum zertifiziert.

WUSSTEN SIE SCHON?

Jüngster und ältester Patient im Jahr 2016:





INDIKATIONSSPRECHSTUNDE

- Montag 10:00 - 12:00 Uhr

BG-SPRECHSTUNDE

CHEFARZT DR. MED. D. FÖRSTER

- Montag 13:00 - 17:30 Uhr
- Freitag 10:00 - 13:00 Uhr
- Telefonische Anmeldung unter
Tel: 03876 30-3401 oder 30-3405



MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

- Konservative und operative Frakturbehandlung einschließlich Beckenchirurgie
- Endoprothesenimplantation von Hüft- und Schultergelenken bei degenerativen Gelenkerkrankungen und Frakturen mittels Navigationssystem
- Arthroskopische und offen rekonstruktive Sport- und Gelenktraumatologie, u. a. Gelenkstabilisierung, Kreuzbandersatzplastiken, Meniskusoperationen, Wiederherstellungschirurgie nach Verletzungen einschließlich Achskorrekturen, gelenkmobilisierende und stabilisierende Eingriffe
- Plastische Chirurgie: Lokale Lappenplastiken, Spalt-Vollhauttransplantationen, Narbenkorrekturen, plastische Rekonstruktionen bei Dekubitus
- Handchirurgie: Behandlung von Verletzungen und degenerativen Erkrankungen der Hand
- Fußchirurgie: Operative Versorgung von Deformitäten des Fußskelettes

KLINIK FÜR ALLGEMEINCHIRURGIE

DIE KLINIK FÜR ALLGEMEINCHIRURGIE UMFASST DIE BEREICHE ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND GEFÄSSCHIRURGIE.

In enger interdisziplinärer Zusammenarbeit mit allen Fachdisziplinen des Hauses kann ein großes Spektrum allgemein-/viszeralchirurgischer Operationen angeboten werden.

Viele, auch große operative Eingriffe im Bauchraum, werden minimalinvasiv über wenige Millimeter große Schnitte mit speziellen Instrumenten durchgeführt. Das geringe Trauma an der Bauchdecke führt zu einer schnelleren Erholung und hinterlässt nur kleine Narben. Wenn möglich, wird dieses Verfahren bevorzugt.

Diese Technik wurde in den letzten Jahren weiterentwickelt. Mit der SILS-Methode ist es möglich, Blinddarm, Gallenblasen und Dickdarmoperationen ganz narbenfrei durch einen winzigen Schnitt in der Tiefe des Nabels durchzuführen.

Patienten mit Tumorerkrankungen werden kompetent behandelt. Auch hochkomplexe onkologische Operationen werden durchgeführt. In der interdisziplinären Tumorkonferenz werden Therapien diskutiert und leitliniengerechte, individuelle Behandlungen geplant.

Die Hausärzte unserer Patienten sind für uns enge und wichtige Kooperationspartner. Uns ist das Vertrauen, das uns unsere Patienten und auch ärztliche Kollegen entgegenbringen, sehr bewusst. Die Sorge um unsere Patienten und die Qualität unserer Behandlung ist für unser gesamtes Ärzte- und Pflegeteam ganz vordringlich.



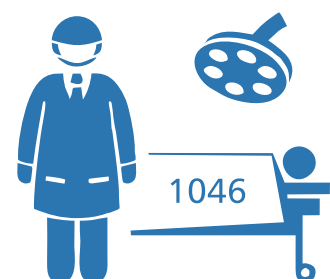
Die Gefäßmedizin und das Wundmanagement arbeiten in unserem Haus Hand in Hand.

Der Gefäßmedizin stehen zur Diagnostik und Therapie die modernsten Verfahren und Geräte zur Verfügung.

- Farbcodierte Duplexsonografie/ABI-Bestimmung
- Magnetresonanztomografie/-Angiografie (1,5 Tesla)
- Computertomografie/-Angiografie (128 Zeilen)
- Digitale Subtraktionsangiografie
- CO²-Angiografie

WUSSTEN SIE SCHON?

Dies ist die Anzahl der durchgeführten Operationen in 2016.





BEHANDLUNGSSPEKTRUM

- Viszeralchirurgie aller Bauchorgane, vorwiegend minimalinvasiv
- Moderne onkologische Resektionsverfahren solider Tumore:
 - Dickdarm, Mastdarm, Magen, Dünndarm, Gallenwege, Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere
- Endokrine Chirurgie (kosmetisch günstig)
- Chirurgie der Nebenniere
- Minimalinvasive Chirurgie (u. a.):
 - Gallenblase, Leber, Milz, Magen, Leistenbruch, Narbenbruch, Darm, Blinddarm, Nebenniere
- Laparoskopische Adhäsolyse
- Hernienchirurgie: minimalinvasiv und offen-chirurgisch
- Proktologie: differenziertes Angebot diverser Operationsverfahren
- Behandlung chronischer Wunden
- Gefäßchirurgie:
 - Rekonstruktion der Becken-Bein-Achse
 - Rekonstruktion der supraaortalen Äste, auch interventionell in Zusammenarbeit mit der Radiologie
 - Varizenchirurgie
- Carotis-Chirurgie
- Arterielle Rekonstruktion bei pAVK:
 - Aorta-Becken-Beingefäße
- Hybridoperationen (Gefäßoperationen mit Angioplastie/Stent)
- Operatives Wundmanagement:
 - Debridement, Vakuumtherapie, plastische Defektdeckung
- Sonstiges:
 - Portinplantation, -explantation, Anlage Demerskatheter, Anlage Dialyse-Fistel



SPRECHSTUNDEN

ALLGEMEIN-/VISZERALCHIRURGIE

- Montag - Donnerstag 14:00 - 15:00 Uhr

GEFÄSSMEDIZIN/CHRONISCHE WUNDE/ KV-ERMÄCHTIGUNG

- Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr
(Das Behandlungsteam besteht unter anderem aus dem leitenden Oberarzt, 3 Wundexperten und 1 Gefäßassistenten)

PROKTOLOGISCHE SPRECHSTUNDE

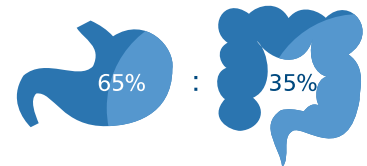
- Dienstag | Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr

KLINIK FÜR GASTROENTEROLOGIE

DAS FACHSPEZIFISCHE SPEKTRUM DER KLINIK FÜR GASTROENTEROLOGIE UND ALLGEMEINE INNERE MEDIZIN IST AUF DIE BEDÜRFNISSE DER AKUT- UND NOTFALLVERSORGUNG AUSGERICHTET.

WUSSTEN SIE SCHON?

Verhältnis von Magen- zu Darmspiegelung (im Jahr 2016):



Der Schwerpunkt der Klinik liegt in der Behandlung von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes. Darüber hinaus werden allgemeinmedizinische Erkrankungen, wie zum Beispiel Lungenentzündungen und ähnliches, behandelt.

Für die Betreuung der Patienten gibt es ein Ernährungsteam und eine zertifizierte Diabetesberaterin im Krankenhausteam. Eine möglichst umfassende Versorgung von Palliativpatienten wird durch ein interdisziplinär aufgebautes Palliativteam gewährleistet. Ein Ärzteteam mit breiten allgemeininternistischen Qualifikationen und der Spezialisierung auf verschiedensten Gebieten steht zur Verfügung.

In dem neu aufgebauten chirurgisch-internistischen Bauchzentrum (CIB) werden Fachkompetenz, diagnostische und therapeutische Möglichkeiten aus dem Bereich der Viszeralchirurgie und Gastroenterologie im Interesse einer besseren Versorgung der Patienten zusammengeführt.

Die interdisziplinäre Funktionsabteilung ist sowohl medizintechnisch als auch personell vielfältig und hochwertig ausgestattet. In dem Bereich der Gastroenterologie sind hier zum Beispiel endoskopische Verfahren wie die Abtragung von Polypen, das Einlegen von Prothesen in die Gallenwege, die Extraktion von Gallengangssteinen, Gummibandligaturen von Ösophagusvarizen und die Verödung von Ösophagusvarizen möglich. Weitere Schwerpunkte bilden die Einlage von selbstexpandierenden Metallstents im oberen und unteren Intestinaltrakt meist unter palliativem Ansatz, die Argonplasmakoagulationstherapie von Angiodysplasien beim Barrett-Ösophagus und zur Tumorverkleinerung. Es werden bronchoskopische Untersuchungen mit flexiblen Bronchoskopen einschließlich der Möglichkeit der Blutstillung mit dem Argon-Beamer durchgeführt. Mit High-End-Ultraschall-Geräten, die ein breites Untersuchungsspektrum bieten, können zum Beispiel die Kontrastmittelsonographie, sonographisch gestützte Punktionen von Organen und die Anlage von Entlastungsdrainagen durchgeführt werden. Das Einlegen von Ernährungssonden in den Magen und Dünndarm runden das Leistungsspektrum ab.



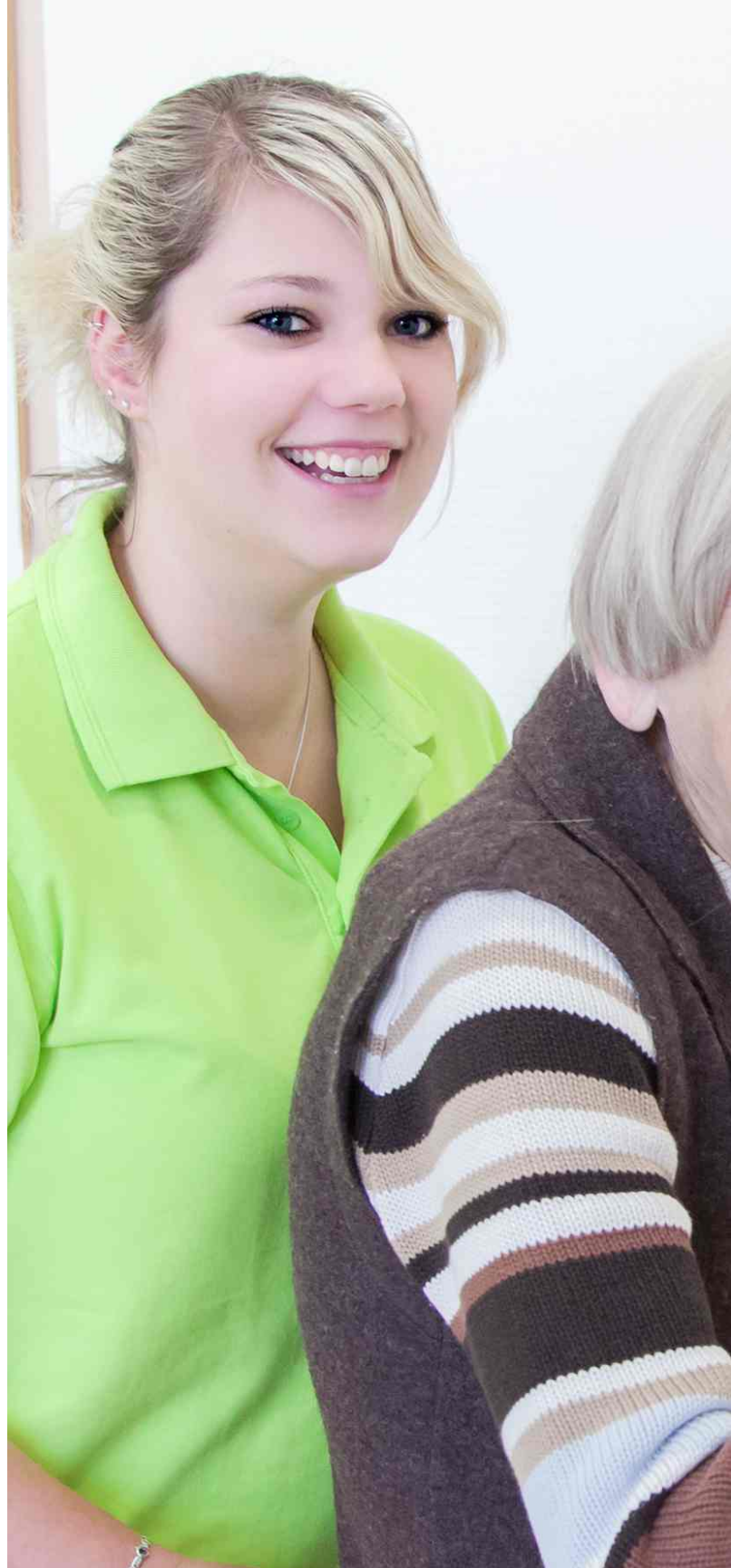
MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

- Internistische Notfälle
- Intensivmedizin
- Magen-Darm-Erkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen
- Lungenerkrankungen
- Lebererkrankungen
- Tumorerkrankungen
- Palliativmedizin

KLINIK FÜR GERIATRIE

GERIATRIE WIRD AUCH ALTERSHEILKUNDE GENANNT. ES IST EIN BESONDERER ZWEIG DER MEDIZIN, DER SICH SPEZIELL NUR MIT VORSORGE, DIAGNOSTIK UND THERAPIE VON AKUTEN UND CHRONISCHEN KRANKHEITEN IM ALTER UND DEREN FOLGEN BESCHÄFTIGT. GLEICHZEITIG WIRD DER PATIENT IN SEINER GESAMTHEIT BEHANDELT.

Unser Team arbeitet Hand in Hand zur Verbesserung der Gesundheit der Patienten. Mit kompetenter und einfühlsamer Pflege erfahren die Patienten „Hilfe zur Selbsthilfe“. Zu Beginn der Behandlung wird durch alle Teammitglieder eine Eingangsuntersuchung (geriatrisches Assessment) durchgeführt und entsprechend diesem ein individueller Therapieplan entwickelt, der sich an den Wünschen und Zielen des Patienten orientiert.



WELCHE KRANKHEITSBILDER WERDEN BEHANDELT?

- Geriatrische Syndrome wie Mobilitätseinschränkungen, Stürze, Gedächtnisstörungen, Depression, Inkontinenz, Mangelernährung, chronische Schmerzen
- Erkrankung des Herz-Kreislauf-Systems, des Magen-Darm-Traktes sowie Stoffwechselerkrankungen
- Erkrankung des Nervensystems wie Morbus Parkinson, Schlaganfall
- Erkrankungen des Skelettsystems wie Osteoporose, Arthrose, Nachbehandlung von Knochenbrüchen
- Versorgung chronischer Wunden
- Behandlung nach Amputation mit Prothesenversorgung und Training

WUSSTEN SIE SCHON?

Das Durchschnittsalter unserer Patienten liegt bei 81,86 Jahren. (im Jahr 2016):



In wöchentlichen Teamsitzungen wird die Therapie den Fortschritten des Patienten angepasst. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit der Begleitung durch den Seelsorger unseres Hauses sowie die Nutzung der im Haus befindlichen Fußpflege und eines privaten Friseurdienstes.



DAS GERIATRISCHE TEAM

ÄRZTLICHER DIENST

Diagnostik und Therapie, Koordination der Gesamtbehandlung, Durchführung von Akupunktur und manueller Therapie

PFLEGEDIENST

Aktivierende Hilfe unter Berücksichtigung der vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen

PHYSIOTHERAPIE

Mobilisation, Gangschule und Kräftigung als Einzel- und Gruppentherapie

ERGOTHERAPIE

Training der Koordination und Sensibilität, Einübung der Aktivitäten des täglichen Lebens, Hilfsmittelberatung und -versorgung

NEUROPSYCHOLOGIE

Diagnostik und Behandlung bei Problemen mit dem Gedächtnis, der Aufmerksamkeit und der Stimmung

LOGOPÄDIE

Diagnostik und Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen, Förderung der Kommunikation

ERNÄHRUNGSTEAM

Diagnostik und Therapie von Fehlernährung und Stoffwechselstörungen

SOZIALDIENST

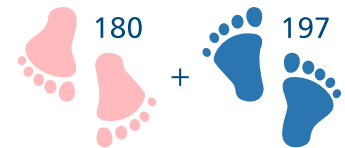
Beratung von Patienten und Angehörigen hinsichtlich der weiteren Versorgungsmöglichkeiten

KLINIK FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE

UNSERE KLINIK FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE VERWENDET ALLE MODERNEN MITTEL UND VERFAHREN FÜR DIAGNOSTIK UND THERAPIE BEI FRAUENSPEZIFISCHEN KRANKHEITEN SOWIE BEI SCHWANGERSCHAFTSBEDINGTEN ERKRANKUNGEN DER MUTTER.

WUSSTEN SIE SCHON?

2016 wurden bei uns insgesamt 377 Babys geboren:



BEREICH GEBURTSHILFE

VORGEBURTLICHE DIAGNOSTIK

- Dopplersonografie
- 3D/4D-Ultraschall
- Geburtsplanung (individuell und patientenorientiert)

GEBURTSHILFE UND NEONATOLOGIE VOR UND WÄHREND DER GEBURT

- Unterstützung bei der Anwesenheit des Partners im Sinne einer familienorientierten Geburtshilfe
- Geburtsbett | Wassergeburt | Hocker
- Behandlung von Erkrankungen während der Schwangerschaft und im Wochenbett
- Betreuung von Schwangeren mit Gestationsdiabetes
- Betreuung von Risikoschwangeren inkl. der Frühgeburtlichkeit bei kindlicher Unreife
- Entbindung von Frühgeburten ab SSW 32+1
- Ambulante Entbindung
- Vaginale operative Entbindung: Zangengeburt, Saugglocke
- Kaiserschnitt nach Misgav-Ladach
- Geburtsbegleitende Schmerztherapie
- Moderne Überwachungsmöglichkeiten
- 24-stündige Präsenz von Frauenarzt, Narkosearzt und Kinderarzt

INFORMATIONABENDE ZUR GEBURT
Jeden 3. Dienstag im Monat | 18 Uhr

LEISTUNGSSPEKTRUM NACH DER GEBURT (WOCHENBETT)

- Ganzheitliche Wochenbettpflege
- Familienzimmer
- Beratung und Anleitung beim Stillen
- 24-Stunden Rooming-in
- Versorgung des Kindes durch einen Neonatologen
- Pädiatrische Untersuchungen des Kindes (U1/U2)
- Screening auf Stoffwechselstörungen
- Hüftsonografie
- Hörscreening bei jedem Neugeborenen
- Falls notwendig: Nieren-, Schädel-, Echokardiografie
- Wochenbettgymnastik
- Beckenbodengymnastik
- Sachgerechte Körperhygiene nach der Entbindung

In der Gynäkologie können heute immer mehr Eingriffe ambulant durchgeführt werden. Das heißt, die Patienten kommen morgens zur Operation und können am späten Nachmittag das Krankenhaus wieder verlassen. Die niedergelassenen Frauenärzte beraten dazu und geben eine entsprechende Überweisung und die aktuellen Befunde für den Aufenthalt im Krankenhaus mit. Die Betreuung nach der ambulanten Operation übernimmt dann wieder der Frauenarzt.

Durch die enge Zusammenarbeit mit der Neonatologie unserer Klinik für Kinder- und Jugendmedizin bieten wir eine fachübergreifende Betreuung von Neugeborenen. Das Kreiskrankenhaus Prignitz ist ein anerkannter perinataler Schwerpunkt.



BEREICH GYNÄKOLOGIE

- Diagnostik und Behandlung von Regel- und Blutungsstörungen, entzündlichen Erkrankungen der inneren und äußeren Genitale und Hormonstörungen, einschließlich Sterilitätsdiagnostik
- Behandlung und Diagnostik von gut- und bösartigen Erkrankungen der inneren und äußeren Genitale
- Diagnostische und operative Hysteroskopien (Spiegelung der Gebärmutter)
- Diagnostische und operative Laparoskopien (Bauchspiegelung)
- Laparoskopische Hysterektomie
- Abdominale und vaginale Operationen
- Urogynäkologische Diagnostik und Therapie von Harninkontinenz (Bandeinlagen:TVT-TOT), Miktionsbeschwerden und Senkungsproblematiken (Vaginalplastiken, Kolposuspension, Senkungsoperationen)

UNSERE CHEFÄRZTE

JEDE KLINIK HAT EINEN EIGENEN CHEFARZT.
HIER STELLEN WIR IHNEN DIESE KURZ VOR.



Marko Petrick, MBA
NEUROLOGIE
LEITENDER CHEFARZT



Dr. med. Henning Meinhold
KARDIOLOGIE
STELLV. LEITENDER CHEFARZT



Dr. med. Britta Fürstenau
GERIATRIE



Dr. med. Dietmar Förster
UNFALL-, WIEDERHERSTELLUNGS-,
HANDCHIRURGIE UND ORTHOPÄDIE



Dr. med. Adam Balogh, F.A.C.S.
ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND
GEFÄSSCHIRURGIE



Dr. med. Volkmar Hübel
GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE



Dr. med. Andreas Mersdorf
UROLOGIE



Peter Sochor
GASTROENTEROLOGIE



Dr. med. Rüdiger Wiebelitz
KINDER- UND JUGENDMEDIZIN



Dr. med. Andres Neuhaus
PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE



Klaus Schulze
RADIOLOGIE



Dr. med. Thomas Libuda
ANÄSTHESIE UND INTENSIVMEDIZIN

UNSER SERVICETEAM

IM KRANKENHAUSBETRIEB BEKOMMEN SIE
DIESE MITARBEITER VIELLEICHT ZU GESICHT.
SIE LEISTEN EINEN WERTVOLLEN BEITRAG ZUM
WOHL JEDES PATIENTEN.



Volker Pagel
KÜCHENLEITER



Karsta Sturies
ENTLASSUNGS-/BESCHWERDEMANAGEMENT



Rita Gorniak
PATIENTENAUFNAHME



Carmen Junkier
PATIENTENAUFNAHME



Madeleine Neumann
PATIENTENAUFNAHME



Monika Beckerwerth
SOZIALDIENST



Ilona Bergander
SOZIALDIENST



Petra Schulz
SOZIALDIENST



Ilona Madaus
SOZIALDIENST PSYCHIATRIE



Ilona Ott
SOZIALDIENST PSYCHIATRIE



Susann Scherfke-Weber
SOZIALDIENST PSYCHIATRIE



Dorit Gawehn
LEITERIN PHYSIOTHERAPIE



Liane Witte
LEITERIN LABOR



Annett Behrendt
LEITERIN ERNÄHRUNGSTEAM



Gaby Key
LEITERIN REINIGUNG

KLINIK FÜR KARDIOLOGIE

IN DER KLINIK FÜR KARDIOLOGIE WERDEN ERKRANKUNGEN DES HERZENS UND DER GEFÄSSE DIAGNOSTIZIERT UND BEHANDELT.

WUSSTEN SIE SCHON?



Im Jahr 2016 wurden 1150 Untersuchungen im Herzkatheterlabor durchgeführt.

»ICH WAR IN GUTEN HÄNDEN.«

Im Mai 2011 hatte ich zwei Schlaganfälle in Verbindung mit einer Hirnblutung. Ursache hierfür war ein Vorhofflimmern. Eine Blutverdünnung war nach der Hirnblutung nicht möglich. Nach Rücksprache mit meiner ambulanten Kardiologin und den Kardiologen des Kreiskrankenhauses sollte deshalb das linke Vorhofohr verschlossen werden. Diese OP wird jedoch noch nicht so oft durchgeführt. Ich habe mich dann aber bewusst für die Operation in Perleberg entschieden, da ich eine sehr gute Verbindung zur Kardiologie und Dr. Meinhold aufgebaut hatte. Ich habe dem Team einfach vertraut. Die OP war komplikationsloser als gedacht. Das OP-Team und die Schwestern haben sich rührend um mich gekümmert und mir das Händchen gehalten.

Christian Wesche, Putlitz



In einem modern ausgestatteten Herzkatheterlabor erfolgt die invasive Diagnostik und Therapie von Durchblutungsstörungen des Herzmuskels. Eine 24-Stunden-Katheterbereitschaft sichert eine schnelle und effiziente Therapie des akuten oder drohenden Herzinfarktes.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und dem am Krankenhaus stationierten Hubschrauber bilden die Grundlage für die schnelle Therapie unserer Patienten. Der Chefarzt, fünf erfahrene kardiologische Oberärzte sowie Fach- und Assistenzärzte sorgen gemeinsam mit qualifiziertem Pflegepersonal für eine sorgfältige Diagnostik und optimale Behandlung von ca. 2 900 stationären Patienten pro Jahr.

Herzchirurgische Eingriffe werden in enger Kooperation mit der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie der Universität Rostock und dem HGZ Bad Bevensen realisiert.

Neben den Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße werden in unserer Klinik Herzmuskelschwäche, Herzklappenerkrankungen, Herzrhythmusstörungen, Bluthochdruck sowie venöse und arterielle Durchblutungsstörungen der Beine diagnostiziert und behandelt.

Die Herzkatheteruntersuchung ist in unserem Haus nicht nur über die Leistenarterie sondern auch über den Unterarm möglich. So können Patienten bei unkompliziertem Eingriff unmittelbar nach der Untersuchung bereits wieder aufstehen.

Im Rahmen von Ermächtigungssprechstunden finden die Kontrollen von Herzschrittmachern und Defibrillatoren statt, außerdem Stressechokardiografien und transösophageale Echokardiografien.



MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

- Diagnostik und Therapie des Herzinfarktes und chronischer Durchblutungsstörungen des Herzens
- Diagnostik und Therapie der akuten und chronischen Herzinsuffizienz
- Verschluss von Defekten in der Vorhofscheidewand
- Verschluss des linken Herzhohres bei Gegenanzeigen zur oralen Blutverdünnung
- Therapie bradykarder Herzrhythmusstörungen mit Herzschrittmachern
- Implantation von Defibrillatoren
- Therapie der Herzschwäche durch kardiale Resynchronisation mit Dreikammerschrittmachern
- Renale Denervierung zur Behandlung der therapierefraktären arteriellen Hypertonie

KARDIOLOGISCHE FUNKTIONSDIAGNOSTIK MIT HILFE VON:

- Links- und Rechtsherzkatheter
- Farbdopplerechokardiografie, Echokardiografie über die Speiseröhre, Stressechokardiografie
- Duplexsonografie der Halsgefäße und peripherer Gefäße
- EKG, Langzeit-EKG, Ergometrie, Eventrecorder, Langzeit-Blutdruck
- Kipptischuntersuchungen
- Lungenfunktionsuntersuchungen
- Schlafapnoe-Screening
- Kardio-MRT
- Kardio-CT

KLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

IN UNSERER MODERN UND KINDGERECHT AUSGESTATTETEN KLINIK WERDEN NEUGEBORENE, KINDER UND JUGENDLICHE BIS ZU EINEM ALTER VON 18 JAHREN IN ENGER KOOPERATION MIT DEN ANDEREN KLINIKEN VERSORGT.

Alle wesentlichen diagnostischen Untersuchungen wie bildgebende Verfahren (Röntgen, Computertomografie, Magnetresonanztomografie und Ultraschall), Messungen der Herzströme (EKG), Hirnstrommessungen (EEG), Langzeituntersuchungen der Herztätigkeit und des Blutdruckes, Funktionsuntersuchungen der Lunge und des Kreislaufs sowie Spiegelungen bei Magen-Darm-Erkrankungen können im Haus durchgeführt werden. Eine moderne Zentralmonitoranlage optimiert die Versorgung von schwerkranken Kindern.

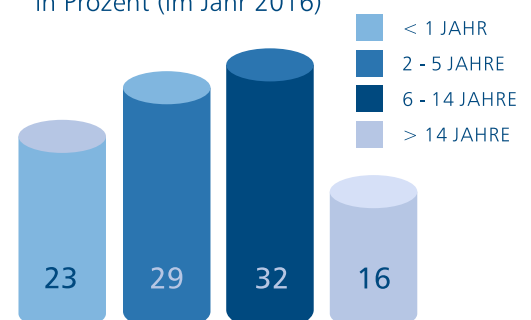
Ein interdisziplinäres Team aus Kinderärzten, Kinderkrankenschwestern, Physiotherapeuten und Diätassistenten steht den großen und kleinen Patienten und deren Eltern während des Behandlungsprozesses rund um die Uhr zur Verfügung. Die Eltern dürfen ihr Kind während der Behandlungsdauer fortwährend begleiten. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Erkrankung werden die Eltern in den Behandlungsplan einbezogen. Die Zusammenarbeit mit einweisenden und weiterbehandelnden Ärzten ist uns wichtig.

Unsere jungen Patienten haben die Möglichkeit, sich altersgerecht zu beschäftigen. Außerdem verfügt die Klinik über ein großzügig ausgestattetes, helles Spielzimmer. Um den Krankenhausaufenthalt etwas fröhlicher zu gestalten, haben Schüler des Wittenberger Gymnasiums die Wände mit Kinderbildern bemalt.



WUSSTEN SIE SCHON?

Durchschnittliches Patientenalter in Prozent (im Jahr 2016)





MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

- Stationäre Diagnostik und Therapie von Neu- und Frühgeborenen sowie Säuglingen, Kindern und Jugendlichen mit Krankheitsbildern aus dem gesamten Spektrum der Kinderheilkunde

BESONDERE LEISTUNGEN

- Neonatologie | Bronchopulmologie | Allergologie | Nephrologie | Neuropädiatrie
- Psychosomatische Krankheitsbilder
- Hämatologie | Onkologie
- Naturheilverfahren
- Sportmedizin

KLINIK FÜR NEUROLOGIE



NACHDEM IN DEN VERGANGENEN JAHRZEHNTEEN GROBE FORTSCHRITTE IN DER DIAGNOSTIK VON NEUROLOGISCHEN ERKRANKUNGEN GEMACHT WURDEN, NEHMEN AUCH DIE BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR VIELE NEUROLOGISCHE ERKRANKUNGEN IMMER WEITER ZU.

WUSSTEN SIE SCHON?

Fast die Hälfte aller Patienten mit Multipler Sklerose zeigt unter hochwirksamen modernen MS-Medikamenten keine Zeichen von Krankheitsaktivität mehr.

In wenigen Minuten können viele Erkrankungen des Gehirns (z. B. Schlaganfall, Hirntumor) oder des Rückenmarks (z. B. Bandscheibenvorfall) sichtbar gemacht und einer gezielten Therapie zugeführt werden. Für eine umfassende Diagnostik neurologischer Erkrankungen ist unsere Klinik mit allen Untersuchungsmethoden der modernen Neurologie ausgestattet.

Die bestmögliche Behandlung akuter neurologischer Erkrankungen erfolgt oft in spezialisierten Einheiten, wie der Schlaganfallstation („Stroke Unit“) oder - bei sehr schweren Erkrankungen - auf der Intensivstation. Dabei haben sich die Behandlungsmethoden des akuten Schlaganfalls beständig weiterentwickelt. Neben den schon zur Routine gehörenden Infusionsbehandlungen zur Auflösung von Blutgerinnseln im Kopf (Thrombolyse) werden zunehmend kathetergestützte Verfahren zur Wiedereröffnung verschlossener Hirngefäße eingesetzt (Thrombektomie).

Chronische Krankheiten wie Multiple Sklerose, Parkinson, Epilepsie oder Demenzerkrankungen werden auf der neurologischen Normalstation betreut. Hier behandeln wir auch Hirn- und periphere Nervenerkrankungen, Krankheiten der Muskeln oder des Bewegungsapparates sowie Schwindelsyndrome und Gangstörungen. Für Patienten mit Parkinson-Syndrom bieten wir eine Komplexbehandlung zur Optimierung der medikamentösen Einstellung und intensiven Therapie motorischer und nicht-motorischer Symptome (Physio-, Logo- und Ergotherapie, Neuropsychologie) über zwei bis drei Wochen an. Neben den häufigen Kopf- und Gesichtsschmerzen werden zunehmend auch chronische Schmerzkrankungen multiprofessionell in der Neurologie behandelt.

Die Behandlungsmöglichkeiten bei chronischen neurologischen Erkrankungen haben sich in den letzten Jahren beständig erweitert. Die Wirksamkeit der zur Verfügung stehenden Medikamente hat zum Teil enorm zugenommen, gleichzeitig sind mögliche unerwünschte Wirkungen stärker zu berücksichtigen. Viele moderne Behandlungsverfahren bedürfen daher einer intensiven Betreuung der Patienten, um neben einer regelmäßigen Beurteilung der Wirksamkeit auch auf mögliche Nebenwirkungen frühzeitig reagieren zu können. Dabei arbeiten wir eng mit unseren niedergelassenen Kollegen zusammen, um unseren Patienten eine Behandlung nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen wohnortnah und kompetent anbieten zu können.



MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

Diagnostik und Therapie neurologischer Erkrankungen:

- Schlaganfälle (inkl. Schlaganfallstation »Stroke Unit«)
- Entzündliche Erkrankungen des Nervensystems wie Multiple Sklerose, Querschnittsmyelitis
- Infektiöse Erkrankungen des Nervensystems wie virale oder bakterielle Hirnhautentzündungen, Hirninfektionen, Neuroborreliose
- Anfallsleiden (Epilepsie)
- Wirbelsäulenerkrankungen wie Bandscheibenvorfall, Spinalkanalstenose
- Kopf-, Rücken- oder Nervenschmerzen, chronische Schmerzkrankungen
- Bewegungsstörungen wie Parkinson, Tremor, Dystonien, Kleinhirnkrankheiten
- Schwindelerkrankungen und Gleichgewichtsstörungen
- Erkrankungen der peripheren und der Hirnnerven wie Polyneuropathie, Gesichtslähmung, Augenmuskellähmung
- Muskelerkrankungen
- Kognitive Störungen und demenzielle Symptome

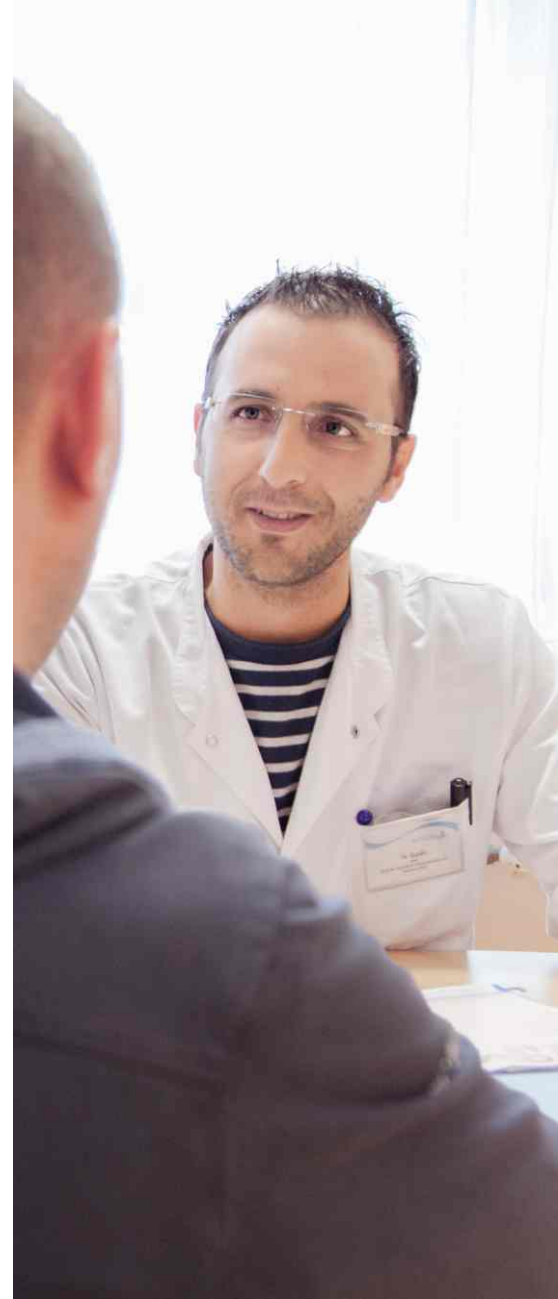


AMBULANTE BEHANDLUNG

- Neuromuskuläre Sprechstunde
- Dystonie- und Botulinumtoxin-Ambulanz
- Ultraschall hirnversorgender Gefäße
- Notfallbehandlung

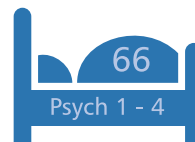
KLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

UNSERE KLINIK BESTEHT AUS 4 STATIONEN UND 2 TAGESKLINIKEN. EINE TAGESKLINIK BEFINDET SICH AM STANDORT WITTENBERGE IM DORTIGEN GESUNDHEITZENTRUM. SOWOHL IN PERLEBERG ALS AUCH IN WITTENBERGE WURDE EINE PSYCHIATRISCHE INSTITUTSAMBULANZ EINGERICHTET.



AMBULANTE BEHANDLUNG

- Psychiatrische Institutsambulanz
- Notfallbehandlung



Tageskliniken: **34 Plätze**

BESONDERE ANGEBOTE

- Suchtmedizinische Spezialisierung
- Gerontopsychiatrische Spezialstation
- Störungsspezifische, stationsübergreifende Gruppenarbeit
- Realisierung einer Behandlungskette: Klinik - Tagesklinik - Institutsambulanz
- Enge Zusammenarbeit mit Komplementäreinrichtungen und ambulanten Diensten
- EKT (Elektrokrampftherapie)

30

DIAGNOSE UND THERAPIE VON

- Depressionen unterschiedlicher Ätiopathogenese
- Psychosen
- Demenzerkrankungen
- Anpassungsstörungen
- Angststörungen
- Somatoforme Störungen
- Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängigkeit
- Persönlichkeitsstörungen

In der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie wird ein individualisiertes und mehrdimensionales Therapieangebot für das gesamte Spektrum psychischer Störungen angeboten. Unser Therapieangebot umfasst eine differenzierte Pharmakotherapie, Psychotherapie (überwiegend verhaltenstherapeutisch orientiert), Soziotherapie sowie ein umfangreiches komplementärtherapeutisches Angebot. So kommen u. a. Ergotherapie, Entspannungstraining, Tanztherapie, Bewegungstherapie, Sporttherapie und kognitives Training zum Einsatz.

Das Verstehen des individuellen Patienten, die Akzeptanz seiner ganz persönlichen Sichtweise, die Vermittlung stellvertretender Hoffnung und die Begleitung in einer Phase seelischer Not stehen im Mittelpunkt ärztlicher/therapeutischer Bemühungen.

Den vier Stationen sind bestimmte Behandlungsschwerpunkte zugeordnet. Die Station P1 hat sich auf die Betreuung älterer Menschen ab dem 65. Lebensjahr spezialisiert. Vorrangig handelt es sich um Patienten mit Depressionen, Angststörungen, chronischen Schmerzen und Demenzerkrankungen. Vielfältige Therapieangebote tragen zur Genesung bei, fördern die Aktivität und Selbständigkeit. Eine allgemeinspsychiatrische Station mit dem Behandlungsschwerpunkt Depression/Angst ist die Station P2, Patienten mit Abhängigkeitserkrankungen werden auf der Station P3 behandelt. Die geschützte Station P4 bietet eine intensive Akuttherapie für alle Patienten mit einem besonderen Schweregrad der Erkrankung.

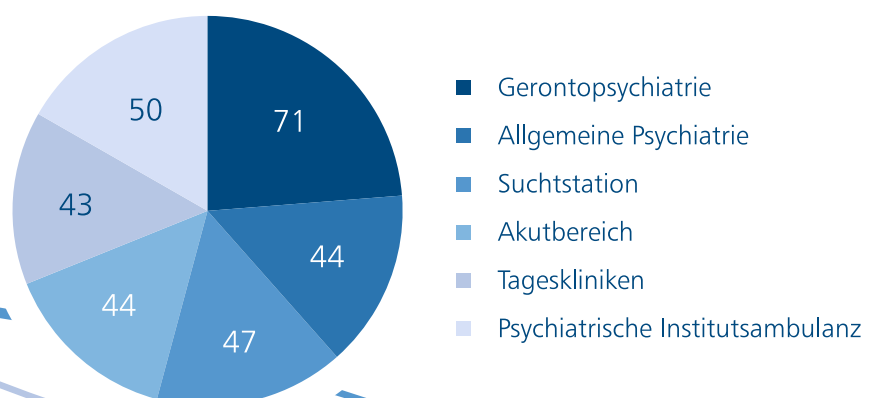
In den Tageskliniken werden Patienten betreut, die nicht (mehr) vollstationär behandelt werden müssen. Das Therapieprogramm entspricht dem der stationären Behandlung. Die Patienten kommen aber nur tagsüber in die Klinik, die übrige Zeit und das Wochenende verbringen sie zu Hause. Es besteht ein enger Kontakt zu den niedergelassenen Ärzten, Komplementäreinrichtungen und Rehabilitationseinrichtungen. Die Weiterbehandlung im ambulanten Bereich wird im letzten Therapiedrittel intensiv geplant und vermittelt.

Die Psychiatrischen Institutsambulanzen befinden sich in den Räumen der Klinik in Perleberg bzw. in den Räumen der Tagesklinik im Gesundheitszentrum in Wittenberge. Die Institutsambulanzen haben täglich von Montag bis Freitag geöffnet. Eine Terminabsprache ist telefonisch oder persönlich möglich.

Notfälle werden rund um die Uhr über den Bereitschaftsdienst der Klinik versorgt.

WUSSTEN SIE SCHON?

Durchschnittsalter in den unterschiedlichen Bereichen (Stand 2016)



KLINIK FÜR RADIOLOGIE

DIE ABTEILUNG FÜR DIAGNOSTISCHE UND INTERVENTIONELLE RADIOLOGIE IST EINE ZENTRALABTEILUNG. HIER TREFFEN SICH DIE PATIENTENFÜHREN- DEN ABTEILUNGEN ZU IHREN REGEL- MÄSSIGEN RÖNTGENBESPRECHUNGEN.

MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

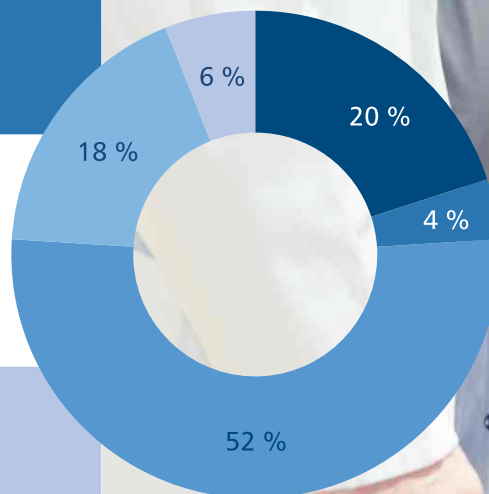
- Konventionelle Röntgendiagnostik
- Computertomografie (CT)
- Angiografie
- Magnetresonanztomografie (MRT)
- Durchleuchtung (DL)

WUSSTEN SIE SCHON?

Durchgeführte CTs in Prozent (im Jahr 2016)

BESONDERE LEISTUNGEN

- Diagnostische und therapeutische Punktion von Körperhöhlen und Organen mittels Computertomografie
- CT-gestützte Schmerztherapie der Nervenwurzeln (PRT) und kleinen Facettengelenke
- Behandlungen von akuten oder chronischen Einengungen oder Verschlüssen der Gefäßstrombahn im Kopf-, Hals-, Bauch- und Beckenbereich, an den Armen und Beinen sowie im Bereich der Lungenstrombahn



- Abdomen
- Gelenke/Extremitäten
- Kopf und Hals
- Thorax
- Wirbelsäule





Sämtliche durchgeführte Röntgenuntersuchungen werden digital gespeichert und können anschließend auf dem Bildschirm betrachtet werden. Der »alte« Röntgenfilm verschwindet somit immer mehr aus unserem klinischen Alltag. Ein digitales Bildarchivierungssystem (PACS), ein digitales Radiologieinformationssystem (RIS) und ein digitales Krankenhausinformationssystem (KIS) arbeiten verzahnt miteinander, so dass Patientendaten zentral verwaltet und gespeichert werden und somit auch alle durchgeführten Untersuchungen in allen Abteilungen des Krankenhauses angeschaut werden können.

Die konventionellen Röntgenaufnahmen werden in digitaler Radiographietechnik angefertigt. Die moderne Mehrzeilencomputertomografie kann große Körperregionen in kurzer Zeit untersuchen. Dies ist besonders wichtig bei Traumapatienten. Nun können die erfassten Bilder digital nachbearbeitet werden - bis zur dreidimensionalen Darstellung von Knochen und Gefäßen und zur virtuellen Endoskopie.

CT-gestützt können therapeutische und diagnostische Punktionen durchgeführt werden. Bei der Magnetresonanztomografie (MRT) handelt es sich um ein bildgebendes Verfahren, welches ohne Röntgenstrahlen auskommt. Es werden Durchleuchtungsuntersuchungen des Verdauungstraktes oder Gefäßsystems durchgeführt. Bei der Untersuchung von Patienten mit Durchblutungsstörungen wird zunächst durch eine MR-Angiografie (MRA) oder eine digitale Subtraktionsangiografie (DSA) der Befund erhoben. Anschließend kann gegebenenfalls eine Gefäßerweiterung oder Wiedereröffnung durch eine Ballondilatation oder eine Stentimplantation durchgeführt werden.

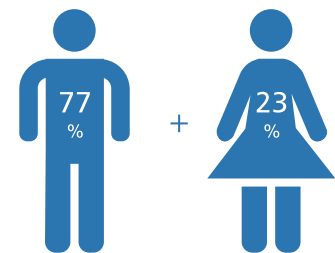
Gefäßerweiternde Maßnahmen werden im Bereich der Hauptschlagader, Beckenarterien, Ober- und Unterschenkelarterien sowie der Arm- und der Halsarterien durchgeführt. Trombusaspiration und Retrieververfahren (Entfernung von Blutgerinnseln) werden vor allem im Hals- und Kopfbereich durchgeführt.

KLINIK FÜR UROLOGIE

DIE KLINIK FÜR UROLOGIE BETREUT JÄHRLICH ETWA 1 000 PATIENTEN STATIONÄR UND AMBULANT. ZUR DIAGNOSTIK STEHEN VERFAHREN, WIE SONOGRAFIE, KONVENTIONELLES RÖNTGEN, COMPUTER- UND MAGNETRESONANZ-TOMOGRAPHIE UND EIN URO-DYNAMISCHER MESSPLATZ ZUR VERFÜGUNG.

WUSSTEN SIE SCHON?

2016 wurden bei uns stationär 762 Fälle behandelt, davon:



MEDIZINISCHES LEISTUNGSSPEKTRUM

- Urologische Tumor Chirurgie bei bösartigen Erkrankungen der Niere, Nebenniere, der Harnleiter, der Blase, der Prostata, des Penis und der Hoden (möglichst organerhaltend)
- Operative Behandlung bei Kindern mit Fehlbildung der äußeren Genitale, des Harntraktes und Korrektur des Hodenhochstandes (auch ambulant)
- Minimalinvasive Operationen bei gutartiger Prostatavergrößerung, Harnröhrenverengung, Blasentumoren (oberflächlich) und Harnsteinleiden
- Photodynamische Diagnostik (PDD mit HEXVIX®) zur Identifikation mit der konventionellen Lichtendoskopie schwer erkennbarer oberflächlicher Harnblasentumore
- Laser-Vaporisation der Prostata (bei Krebs sowie bei gutartiger Vergrößerung) bei Patienten, die wegen Blutverdünnung ohne Blutungsrisiko operiert werden sollen
- Lasergestützte Tumortherapie zum Organerhalt bei kleinen Tumoren im oberen Harntrakt insbesondere bei Einzelniere
- Minimalinvasive Entfernung von Lymphknoten (Schlüssellochchirurgie)
- Zertrümmerung von Harnblasen-, Harnleiter- und Nierensteinen
- Operative und konservative Behandlung der Inkontinenz



BESONDERE LEISTUNGEN

- Erkennung und Behandlung von Speicherfunktions- und Entleerungsstörungen der Harnblase bei neurologischen Erkrankungen (Urodynamik)
- Chemo-, Schmerz- und Immuntherapie bei Tumorleiden
- Ambulante Operationen
- Palliativmedizin
- Moderne Steintherapie
- Urologische Neuraltherapie (therapeutische Lokalanästhesie)

Mit der Urologie verbinden viele Menschen immer noch allein die Prostata – also reine Männermedizin. Der Urologe kann jedoch noch viel mehr. Sein Aufgabengebiet umfasst auch die Harnwege mit den Nieren und Nebennieren. Nierensteine, Nebennieren- und Blasen Tumore, Harninkontinenz oder Harnwegsinfektionen sind aber Erkrankungen, die auch Frauen betreffen.

In der Klinik für Urologie stehen Ihnen umfassend ausgebildete und erfahrene Ärzte und qualifiziertes Pflegepersonal zur Verfügung. Kompetenz in Kombination mit einer großen Auswahl etablierter Behandlungsmethoden ermöglichen es, je nach Befund und persönlichen Voraussetzungen, auf Ihre Bedürfnisse eingehen zu können.



DIE NOTAUFNAHME

UNSERE NOTAUFNAHME IST EIN ANLAUFPUNKT FÜR ALLE MEDIZINISCHEN NOTFÄLLE. IN DEN LETZTEN JAHREN FÜHRTEN WIR UMFANGREICHE STRUKTURVERÄNDERUNGEN DURCH, UM DEN GEGENWÄRTIGEN BEDINGUNGEN UND ANFORDERUNGEN DER NOTFALLMEDIZINISCHEN VERSOR- GUNG UNSERER PATIENTEN GERECHT ZU WERDEN.



In der Notaufnahme werden jährlich ca. 17 000 Patienten an 365 Tagen rund um die Uhr erstversorgt. Wir behandeln Patienten aller Altersklassen mit akut aufgetretenen, schwerst lebensbedrohlichen, auch einfachen Erkrankungen, Verschlimmerungen chronischer Erkrankungen, Unfälle sowie Bagatellverletzungen. Die Aufnahme unserer Patienten erfolgt zum großen Teil durch Einweisungen von Hausärzten und anderen Einweisern per Rettungswagen, den Notarzt, über den Rettungshubschrauber, als auch privat.

Das Team der Notaufnahme besteht aus einem hochqualifiziertem Pflegeteam und Ärzten der Fachbereiche Innere Medizin, Chirurgie und Neurologie. Bei Notwendigkeit werden selbstverständlich Ärzte anderer Fachrichtungen hinzugezogen.

Notfälle sind nicht vorhersehbar, deshalb muss oftmals nicht der Reihenfolge, sondern der Dringlichkeit nach behandelt werden. Somit entstehen manchmal Wartezeiten, für die wir freundlichst um Ihr Verständnis bitten.

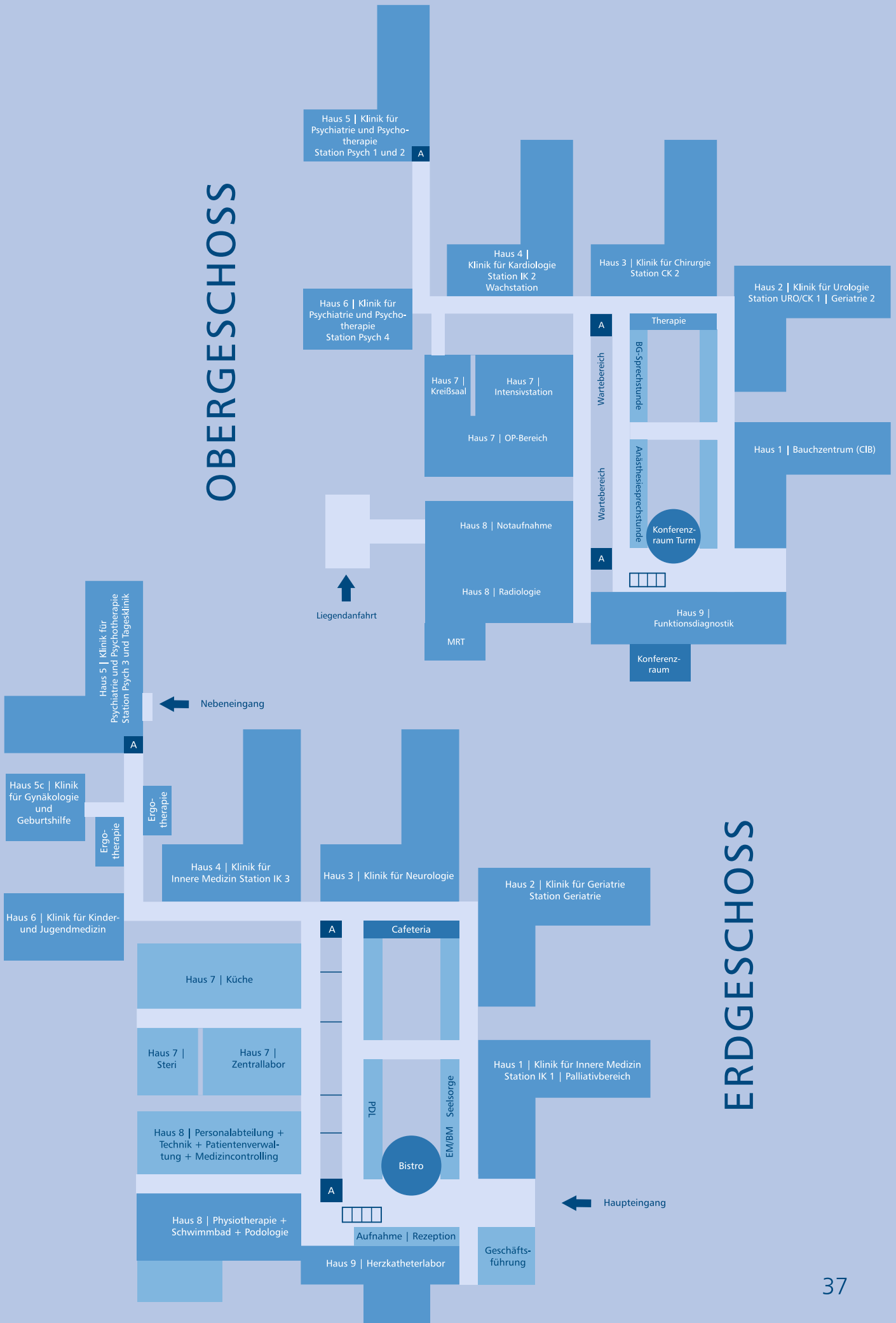
DIAGNOSTISCHE MÖGLICHKEITEN

- Labortechnische Untersuchungen
- EKG
- Radiologische Untersuchungen
- Sonographie (Oberbauch-Sono, Doppler-Duplexsono)
- Endoskopische Untersuchungen nach Indikation
- Fachspezifische Konsile

THERAPEUTISCHE MÖGLICHKEITEN

- Kardiopulmonale Reanimation, einschließlich Intubation mit maschineller Beatmung
- Traumatologisches Notfallmanagement polytraumatisierter Patienten
- Klinische Pfade für akuten Herzinfarkt
- Klinische Pfade für Schlaganfall
- Erstversorgung und konventionelle Therapie von Frakturen, Verrenkungen und anderen Verletzungen (Wundversorgung, Reposition, Extension)

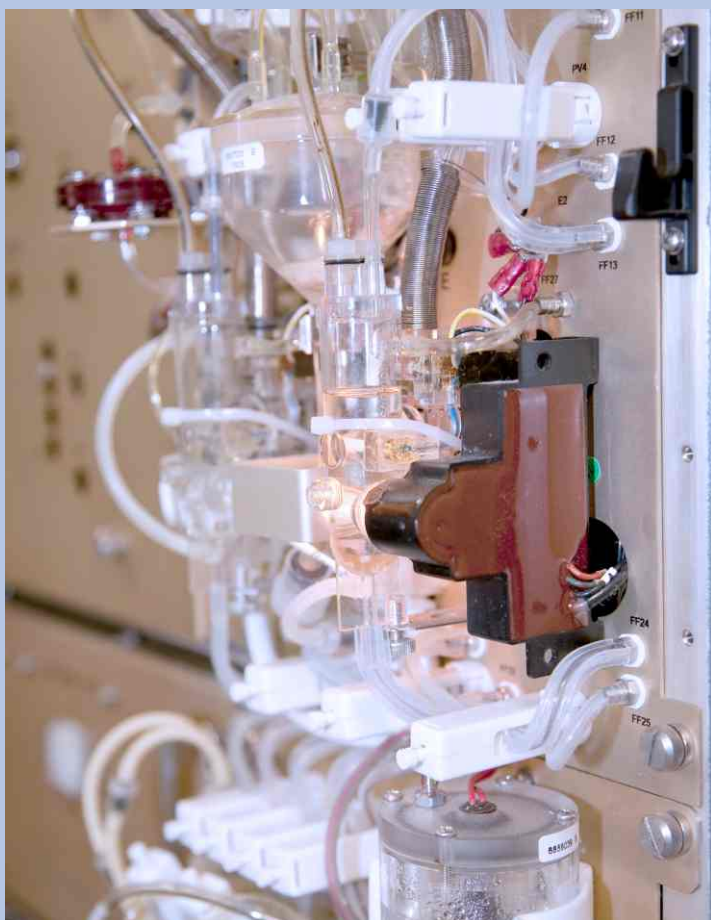
OBERGESCHOSS



ERDGESCHOSS

DAS ZENTRALLABOR

DAS ZENTRALLABOR, EIN BEREICH DER TOCHTERGESELLSCHAFT GESUNDHEITS-ZENTRUM WITTENBERGE GMBH, DECKT EINE QUALITÄTSGESICHERTE LABORDIAGNOSTIK MIT EINEM GROSSEN ANALYSENSPEKTRUM AB.



LEISTUNGSSPEKTRUM

- Klinische Chemie
- Hämatologie
- Hämostaseologie
- Infektionsserologie
- Blutgruppenserologie
- Urin-und Drogenanalytik
- Tumordiagnostik

Mit modernster Technik und mit neuesten Methoden werden Laboruntersuchungen aus allen Patientenmaterialien durchgeführt. Zum Wohle der Patienten sind wir als Partner der einzelnen Kliniken und Ärzte rund um die Uhr im Einsatz.

Laboreinzelanalysen und Profilanforderungen decken die Basisanalytik ab. Alle Fachrichtungen im Kreiskrankenhaus Prignitz können Laborleistungen als „Online-Auftrag“ in der krankenhausinternen Software anfordern, so stehen die Laborergebnisse in kürzester Zeit zur Verfügung. Das MVZ Westmecklenburg als Kooperationspartner erbringt mit und für uns spezielle Diagnostik einschließlich der fachlichen Beratung.

Diagnostische Fragestellungen und Therapiemöglichkeiten zu Risiken der Arteriosklerose, Osteoporose, Thrombose, Allergien und der Präventionen sind in diesem Spektrum an Analysen beinhaltet. Die Transfusionsmedizin und unser Blutdepot unterstützen alle Fachbereiche im Kreiskrankenhaus.

Die Einhaltung der Richtlinien der Bundesärztekammer wird von uns geprüft, ausgewertet und überwacht.

DIE APOTHEKE

DIE KRANKENHAUSAPOTHEKE KÜMMERT SICH UM DIE ARZNEIMITTEL ALS WESENTLICHES ELEMENT DER MEDIZINISCHEN BEHANDLUNG. UNSER ZIEL IST DIE FÖRDERUNG EINER PATIENTENORIENTIERTEN PHARMAZIE, DAMIT FÜR ALLE PATIENTEN EINE SICHERE, EFFEKTIVE UND WIRTSCHAFTLICHE ARZNEIMITTEL THERAPIE GEWÄHRLEISTET WERDEN KANN.

PHARMAZEUTISCHE DIENSTLEISTUNGEN

- Unterstützung der Ärzte einer Station bei der Arzneimittelanamnese, der Dokumentation der häuslichen Medikation; durch die pharmazeutische Aufnahme erhält der Arzt eine überprüfte und aufbereitete Medikationsübersicht des Patienten als Grundlage für seine Arzneimittelanordnung
- Arzneimittelrecherchen zu speziellen Fragestellungen von Ärzten und Pflegedienst
- Bearbeitung und Weiterleitung von Arzneimittelrückrufen der pharmazeutischen Industrie
- Umsetzung und Prüfung des Betäubungsmittelrechts
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Therapierichtlinien
- Versorgung mit Blut- und Plasmaprodukten, Dokumentation nach Transfusionsgesetz
- Unterstützung des Pflegedienstes bei der Abgabe und der Beratung zur Entlassdokumentation
- Arzneimittelverbrauchscontrolling
- Mitarbeit in der Arzneimittelkommission, Hygienekommission, Entlassungsmanagement, Ernährungsteam

PHARMAZEUTISCHE LOGISTIK

Eine Krankenhausapotheke hat heute nicht nur die Funktion eines Arzneimittellieferanten, sondern sie stellt sicher, dass die richtigen Arzneimittel für den Patienten rechtzeitig und in einwandfreier Qualität – unter Einhaltung aller fachlichen und gesetzlichen Anforderungen – wirtschaftlich und rationell zur Verfügung stehen.

ARZNEIMITTELHERSTELLUNG

In unserer Herstellungsabteilung werden sowohl einzelne patientenindividuelle Rezepturen als auch Großchargen für den Klinikbedarf hergestellt. Wir stellen speziell für die Kinderklinik diverse Arzneiformen wie Pulver, Säfte, Salben, Zäpfchen und Lösungen her.

Unter besonderen Sicherheitsvorkehrungen werden sterile Zubereitungen wie Injektionen, Infusionen und Augentropfen zubereitet. Die Arzneimittelherstellung erfolgt unter ständiger Qualitätskontrolle nach standardisierten Arbeitsanweisungen.

DER SOZIALDIENST

EIN AUFENTHALT IM KRANKENHAUS IST SELTEN VON ANGENEHMEN GEFÜHLEN BEGLEITET. ES STELLEN SICH FRAGEN, WIE ES WÄHREND UND NACH DEM AUFENTHALT WEITERGEHEN SOLL.

Um Sie bei bestehenden Problemen zu unterstützen und die notwendigen Angelegenheiten so unkompliziert wie möglich zu klären, bietet Ihnen das Krankenhaus den Sozialdienst an. Die Mitarbeiter des Krankenhaus-Sozialdienstes unterstützen und beraten Sie in allen sozialen und persönlichen Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit dem Krankenhausaufenthalt entstehen. Bei Fragen wenden Sie sich einfach an uns.

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOT

- Beantragen von Leistungen der medizinischen Nachsorge und Rehabilitation
- Vermittlung von weiterführenden Hilfen (z. B. häusliche Pflege, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Hilfsmitteln etc.)
- Antragstellung bei der Pflegeversicherung
- Kontaktaufnahme mit Einrichtungen der stationären oder teilstationären Pflege
- Informationen über psychosoziale Beratungsdienste
- Hilfe bei der Durchsetzung von finanziellen Ansprüchen (z. B. Lohnfortzahlung, Krankengeldzahlung etc.)
- Hilfe zur Abklärung in rechtlichen Angelegenheiten (insb. Einleitung von Betreuung)
- Hilfe zum Schwerbehindertenrecht

DER SOZIALDIENST PSYCHIATRIE

DIESER SOZIALDIENST IST TEIL DES INTERDISZIPLINÄREN TEAMS IN DER KLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOT

Orientiert an den Leitsätzen der Ganzheitlichkeit und Hilfe zur Selbsthilfe bieten wir Information, Beratung und Organisation, insbesondere in den Bereichen:

- Beratung und Unterstützung bei Antragstellung zu Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (Grundsicherung, Arbeitsförderung, Rehabilitation, gesetzl. Krankenversicherung, Pflegeversicherung und Sozialhilfe)
- Klärungshilfen nach dem Betreuungsgesetz
- Beratung und Unterstützung bei Suchterkrankungen
- Kontaktaufnahme und Vermittlung psychosozialer und stationärer Hilfen und Einrichtungen

Wir bieten Patienten und Angehörigen eine umfassende psychosoziale, sozialtherapeutische und sozialrechtliche Beratung und Unterstützung.

Eine zentrale Frage dabei ist, wie es nach dem Klinikaufenthalt für Patienten und Angehörige so gut wie möglich weiter gehen kann.

Mit unserer fachlichen Kompetenz und orientiert an den individuellen Bedürfnissen unterstützen wir dabei, die persönliche Lebenssituation zu klären und zu bewältigen.



DIE PHYSIOTHERAPIE

DIE PHYSIOTHERAPEUTEN IM KREISKRANKENHAUS PRIGNITZ BEHANDELN PATIENTEN AUS ALLEN KLINIKEN ABER AUCH AMBULANTE PATIENTEN.

Das Ziel unserer Behandlung ist es, gestörte physiologische Funktionen wieder herzustellen, damit unsere Patienten möglichst selbständig im Rahmen ihrer Möglichkeiten ohne Schmerzen leben können. Die Therapie findet auf der jeweiligen Station des Patienten oder in den Räumen der Physiotherapie statt.

Das gesamte Leistungsspektrum kann auch als ambulante Leistung mit einem Rezept von einem niedergelassenen Arzt bei uns wahrgenommen werden. Behandlungen können bei uns auch privat gekauft oder als Gutschein verschenkt werden.

Wir sind Mitglied im Zentralverband für Physiotherapie (ZVK).

PRIMÄRE THERAPIEZIELE

- Schmerzlinderung
- Förderung des Stoffwechsels und der Durchblutung
- Erhaltung und Verbesserung der Bewegung, der Koordination, der Kraft und der kardialen und pulmonalen Ausdauer

PRÄVENTIONSKURSE

Aquafitness | Rückenschule | Babyschwimmen

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

- Allgemeine Krankengymnastik
- Atemgymnastik
- Krankengymnastik nach Bobath
- Krankengymnastik im Bewegungsbecken
- Klassische Massage
- Fußreflexzonenmassage
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Fangopackungen
- Schlingentisch
- Manuelle Therapie
- Kinesio Taping

KREISKRANKENHAUS PRIGNITZ

SCHULE FÜR GESUNDHEITSBERUFE

PERLEBERG GMBH

zertifiziert nach AZAV

BEREICH AUSBILDUNG

- 3-jährige Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in
Ausbildungsbeginn jeweils zum 1. Oktober
- Bewerbungen jederzeit möglich

BEREICH FORT- UND WEITERBILDUNG

- Basisqualifikationen in den Bereichen Pflege und Betreuung (Beginn jeweils im Januar, Juni und Oktober)
- Förderung durch Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit/des Jobcenters, Bildungsscheck des Landes Brandenburgs, Bildungsprämie, Kostenübernahme der Rentenversicherung

Telefon: 03876 30-5120

KREISKRANKENHAUS PRIGNITZ

SERVICEGESELLSCHAFT

GMBH



DIENSTLEISTUNGEN

- Rezeption
- Catering für Krankenhäuser, Seniorenpflegeheime und soziale Einrichtungen
- Bistro, Cafeteria
- Partyservice
- Transportlogistik
- Bettenreinigung
- Pflege der Außenanlagen
- Reinigung für Krankenhäuser und Seniorenpflegeheime und externe Dritte

Telefon: 03876 30-3301

GESUNDHEITZENTRUM

WITTENBERGE GMBH

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

- Hausarztpraxis für Allgemeinmedizin
- 2 Facharztpraxen für Kinderheilkunde
- Facharztpraxis für Chirurgie | BG-Sprechstunde
- Facharztpraxis für Dermatologie
- 2 Physiotherapien
- Zentrallabor
- Zentralsterilisation
- Archiv



KREISKRANKENHAUS PRIGNITZ

SENIORENPFLEGEZENTRUM PERLEBERG

GMBH

SENIORENPFLEGEZENTRUM IN PERLEBERG

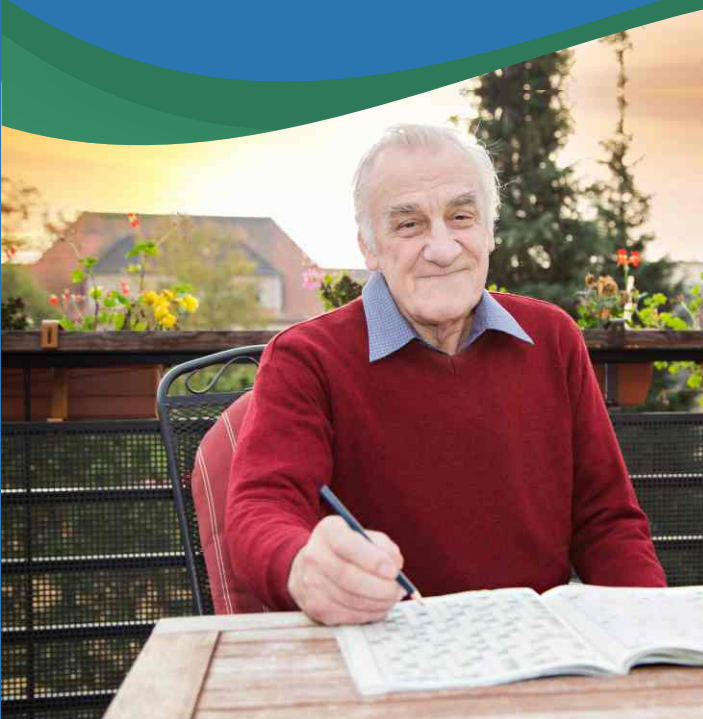
- 71 Pflegeplätze
- 1 Kurzzeitpflegeplatz
- 48 Einzelzimmer
- 12 Doppelzimmer
- Alle Pflegegrade

Telefon: 03876 30755-0

SENIORENPFLEGEZENTRUM IN WITTENBERGE

- 77 Pflegeplätze
- 1 Kurzzeitpflegeplatz
- Nur Einzelzimmer
- Alle Pflegegrade

Telefon: 03877 56349-0



IMPRESSUM

Herausgeber:	Kreiskrankenhaus Prignitz gGmbH
Verantwortlich:	Karsten Krüger (Geschäftsführer)
Bildquellen:	Suse Beck
Auflagenhöhe:	3000 Exemplare
Ausgabe:	2017
Satz und Druck:	vitamin D Druckerei & Designagentur Inh. Prignitz-Werkstätten
Copyright:	Kreiskrankenhaus Prignitz gGmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Vervielfältigung auf Papier und elektronischen Datenträgern sowie Einspeisung in Datennetze nur mit Genehmigung des Herausgebers.



JETZT FAN WERDEN!

www.facebook.com/krankenhaus.prignitz



KREISKRANKENHAUS PRIGNITZ GEMEINNÜTZIGE GMBH

Dobberziner Straße 112
19348 Perleberg

Telefon: 03876 30-30
Telefax: 03876 30-3313

www.krankenhaus-prignitz.de